

# Neues von den Weißen Barockeseln

## Champagne-Gen beim Weißen Barockesel

Der Weiße Barockesel, der als bedrohte Haustierrasse des Jahres 2017 auserwählt wurde, gilt als weltweite Rarität. Die genetische Grundlage ihrer Farbe wurde bislang noch nicht abgeklärt. Anhand einer genomweiten SNP-Analyse wurden im Rahmen einer am Institut für Tierzucht und Genetik der VU Wien durchgeführten Studie von Dr. Thomas Druml und MMag. Gertrud Grilz-Seger in DNA-Proben dieser Esel erste Hinweise für ein Auftreten des bei Equiden sehr seltenen Aufhellungsgens Champagne SLC36A1 (Cook et al., 2008) gefunden.



Eselhochzeit

## Farbgenetische Untersuchungen in Hinsicht auf praktische Zuchtarbeit und Generhaltung beim Lipizzaner, Noriker und dem Weißen Barockesel

Um die Fragestellung der genetischen Grundlage der Fellfärbung von Weißen Barockeseln und die Vererbung umfassend zu klären, begann ab August 2018 ein vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus gefördertes Projekt, wobei neben den Barockeseln auch Lipizzaner und Noriker untersucht werden.

Da die Fellfarbe ein wichtiges Selektionsmerkmal darstellt, wirkt sich die Farbzucht auch auf das Zuchtprogramm und letztendlich auf die genetische Struktur und die genetische Diversität einer Rasse aus. Die Kenntnis der einzelnen Farbgenotypen und deren Aufspaltung von Erbanlagen mütterlicher und väterlicher Herkunft in der Population kann somit als wertvoller Hinweis zur Anpaarung und auch für die Erhaltung genetischer Diversität genutzt werden.

## Durchbruch bei Gefriersamenkonservierung

Das Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung in Berlin (IZW) hat unter der wissenschaftlichen Leitung von Frank Görnitz erfolgreich eine neue Methode der Gefrier-

samenkonservierung entwickelt, durch die nunmehr eine Möglichkeit besteht, bei seltenen Eselrassen, insbesondere auch von wildlebenden und hoch gefährdeten Eseln ein Samen Depot anzulegen und damit für den künftigen Rasseerhalt zu sorgen. Den Link zur wissenschaftlichen Publikation finden Sie auf: [www.barockesel.at](http://www.barockesel.at)

## Lineare Beschreibung der Weißen Barockesel

Nach Abschluss der erforderlichen Vorbereitungen wurde bereits im Oktober 2017 durch die Mitglieder der Bewertungskommission mit der linearen Beurteilung der Zuchttiere im Bestand Schloss Hof begonnen, Schritt für Schritt sowohl die für die Zucht vorgesehenen Stuten als auch Hengste nach entsprechender Bewertung in unsere Rasse-Zuchtbücher aufzunehmen. Im Mai 2018 wurde der gesamte Eselbestand des NP Neusiedler See beurteilt. Weitere Bestände im Westen Österreichs und im Norden Deutschlands sind vorgeplant.



Bewertungskommission nach getaner Arbeit im NP Neusiedlersee

## Projekt zur Erforschung der Darstellung des Eselherzes im Ultraschall

In Zusammenarbeit mit der Veterinärmedizinischen Universität Wien wird derzeit eine Studie zur Erforschung und Dokumentation der Darstellung des Herzens von Eseln im Ultraschallverfahren vorbereitet; die Untersuchungen werden bei Barockeseln durchgeführt. Das Ergebnis soll der Wissenschaft und der tierärztlichen Praxis neues Grundwissen liefern. ■

Adresse: Mag. Katharina Zoufal  
Spartenbetreuerin Österreich-  
Ungarischer Weißer Barockesel  
tel: 02285/20000-840  
e-mail: [zoufal@schlosshof.at](mailto:zoufal@schlosshof.at)  
i-net: [www.barockesel.at](http://www.barockesel.at)

